

Japan entschuldigt sich für Krieg

Tokio. 65 Jahre nach dem Zweiten Weltkrieg hat am Jahrestag der japanischen Kapitulation am Sonntag erstmals kein Minister den Yasukuni-Schrein in Tokio besucht, in dem auch als Kriegsverbrecher verurteilte Soldaten geehrt werden. Stattdessen entschuldigte sich Ministerpräsident Naoto Kan bei einer Gedenkveranstaltung für die Rolle Japans während des Weltkriegs. »Während des Kriegs hat Japan vielen Ländern bedeutenden Schaden und Schmerz zugefügt«, sagte der Regierungschef. »Ich bedaure dies zutiefst und spreche den Opfern und ihren Angehörigen mein aufrichtiges Beileid aus.«

(AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/149313.japan-entschuldigt-sich-für-krieg.html>